

Der große Erfolg von FREDDY BRECK

# *Rote Rosen*

Nach der Musik von  
FRANZ v. SUPPÉ

Bearbeitet von  
DAVE CUMBERLAND

Chorsatz: Hellmut Jordan

Männerchor  
Singpartitur

---

---

B O S W O R T H & C O  
K Ö L N - W I E N

# Rote Rosen

für Männerchor mit Klavier-Begleitung

Nach der Musik von Franz v. Suppé  
bearbeitet von Dave Cumberland  
Chorsatz: Hellmut Jordan

Text: Kurt Feltz

Slow-Rock  
Einleitung

1.+2. Ro-te Ro-sen, ro-te Ro-sen sind die

1.+2. Ro-te Ro-sen sind die

1.+2. Ro-te Ro-sen, ro-te Ro-sen sind die

1.+2. Ro-te Ro-sen sind die

1. Ro-te Ro-sen, ro-te Ro-sen, die be-

2. A-ber lei-der, a-ber lei-der, ist auch

1. Ro-te Ro-sen, ro-te Ro-sen, die be-

2. A-ber lei-der, a-ber lei-der, ist auch

1. Ro-te Ro-sen, ro-te Ro-sen, die be-

2. A-ber lei-der, a-ber lei-der, ist auch

Bo - - - ten der Liebe. 1. Ro-te Ro-sen, ro-te Ro-sen, die be-

2. A-ber lei-der, a-ber lei-der, ist auch

kommst du da-rum auch von mir. Ro-te Ro-sen, ro-te Ro-sen sa-gen

nichts so vergänglich wie sie. Ro-te Ro-sen, ro-te Ro-sen die sind

kommst du da-rum auch von mir. Ro-te Ro-sen, ro-te Ro-sen sa-gen

nichts so vergänglich wie sie. Ro-te Ro-sen, ro-te Ro-sen die sind

kommst du von mir. Ro-te Ro-sen, ro-te Ro-sen sa-gen

nichts so wie sie. Ro-te Ro-sen, ro-te Ro-sen die sind

© Copyright MCMLXXIII by Edition Rialto Hans Gerig KG., Köln

Für Deutschland, Österreich und die Schweiz: Edition Rialto Hans Gerig KG., Köln,  
und Radio Musik International, Luxemburg

Diese Chor-Ausgabe im Verlag BOSWORTH & CO., KÖLN - WIEN

(mit frdl. Genehmigung von Edition Rialto Hans Gerig KG., Köln)

Alle Rechte vorbehalten

All rights reserved

Nachdruck verboten

al - les was ich dir ver-schweige. Ro - te Ro - sen, ro - te Ro - sen, die ver-  
schön, doch sie müssen ver-blü - hen. Nur die Lie - be, uns - re Lie - be, die ist

al - les was ich dir ver-schweige. Ro - te Ro - sen die ver-  
schön, doch sie müssen ver-blü - hen. Nur die Lie - be die ist

al - les was ich dir ver-schweige. Ro - te Ro - sen, ro - te Ro - sen, die ver-  
schön, doch sie müssen ver-blü - hen. Nur die Lie - be, nur die Lie - be, die ist

al - les was ich dir verschweige. Ro - te Ro - sen, ro - te Ro - sen, die ver-  
schön, doch sie müssen verblü - hen. Nur die Lie - be, nur die Lie - be, die ist

spre - chen: Ich blei - be bei dir! Schön, wie Ro - sen sind  
schön, die ver - blüht a - ber nie!

spre - chen: Ich blei - be bei dir! f Schön, wie die Ro - sen sind  
schön, die ver - blüht a - ber nie!

spre - chen: Ich blei - be bei dir!  
schön, die ver - blüht a - ber nie!

spre - chen: Ich blei - be bei dir! Schön, wie die Ro - sen sind  
schön, die ver - blüht a - ber nie!

Ja! Schön, wie die Ro - sen blühen,  
so bist auch du, mein Kind. c.f. Schön, wie die Ro - sen blühen,  
so bist auch du, mein Kind. Schön  
so bist auch du, mein Kind. Schön, wie die Ro - sen blühen,  
blü - un - ser Glück. +) Ah!  
c.f. blüht un - ser Glück. p +) Ah!  
blüht un - ser Glück. Heut weiß ich erst, daß es die Lie - be gibt,  
c.f. blüht un - ser Glück. p +) Ah!

+ ) Anstelle des "Ah" können auch andere Vokale oder Silben eingesetzt werden.

8

heut bin ich zum er-sten Mal rich-tig ver-liebt.

dua, du dua, du dua, du dua, du

(ad lib.)

c.f.

mf

Schön, — wie die Ro - sen sind, so schön — st dein Blick.

Schön, — wie die Ro - sen sind, so schön — st dein Blick.

8

Schön, — wie die Ro - sen blühn, so blüht — un-ser Glück! Ro-te

Schön, — wie die Ro - sen blühn, blüht — un-ser Glück! Ro-te

2.

8

blüht — un-ser Glück.

blüht — un-ser Glück.

Schön, — wie die Ro - sen blühn, so

Schön, — wie die Ro - sen blühn, so

8

blüht un - ser Glück! —

blüht un - ser Glück! —